

Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

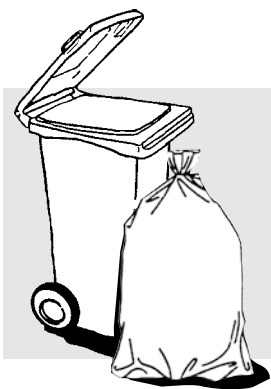
Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail verlagsdruck-kubsch@t-online.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 33

Donnerstag, 17. August

Jahrgang 2023

Mitteilungen des Bürgeramts



Abfuhrtermine

Gelbe Tonne/Gelber Sack
Dienstag, 22. August 2023

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Die Stadt Heilbronn gibt der Verlagsdruck Kubsch GmbH für die „Biberacher Nachrichten“ und der „Heilbronner Stimme“ die Daten der Altersjubiläen (80., 85., 90., 95. und ab dem 100. jährlich) sowie der Ehejubiläen zur Veröffentlichung weiter. Nach den melderechtlichen Bestimmungen können die Veröffentlichungen in der Presse untersagt werden.

Alle Bürger, die ein solches Jubiläum feiern und keine Veröffentlichung wünschen, werden gebeten, dies möglichst vier Wochen vor dem Jubiläum beim Bürgeramt Biberach, Tel. 07066/911990 mitzuteilen.

Ehrung von Ehejubiläen

Aus technischen Gründen ist es der Stadt nicht möglich, aus den Unterlagen alle Ehejubilare festzustellen. Die Stadt bittet daher die Ehepaare, die das Fest der goldenen, diamantenen oder eisernen Hochzeit begehen, sich mindestens vier Wochen vor dem Jubiläumstag mit dem Bürgeramt Biberach, Tel. 07066/911990 in Verbindung zu setzen.

Hinweis des Bürgeramts Biberach:

Jubilare, die nur in den Biberacher Nachrichten veröffentlicht werden wollen, melden sich bitte rechtzeitig beim Bürgeramt Biberach.

Postfiliale

Die Postfiliale in der Finkenbergstr. 7 hat in der Zeit vom 31.07.2023 bis 01.09.2023 eingeschränkt geöffnet.

Die Sommeröffnungszeiten sind:

Mo. bis Fr. von 14.00 bis 18.00 Uhr und **Sa. von 8.30 bis 12.00 Uhr** wie bisher.

Grillverbot wieder aufgehoben

In den Parks und im Stadtwald

Nach den starken Regenfällen der letzten Wochen ist das Grillverbot in den Heilbronner Parks wieder aufgehoben. Damit darf ab jetzt wieder im Wertwiesenpark, in der Grünanlage Lehmgrube in Neckargartach sowie im Ziegeleipark in Böckingen gegrillt werden, wie das städtische Grünflächenamt informiert. In allen anderen Parkanlagen der Stadt Heilbronn ist das Grillen generell untersagt.

Auch im Heilbronner Stadtwald darf an den ausgewiesenen Grillstellen derzeit gegrillt werden.

Die Südwestdeutsche Salzwerke AG informiert

Der Steinsalzabbau im Bergwerk Heilbronn findet in und in der Umgebung rund um Heilbronn statt. Dies betrifft vor allem die Gewinnungsreviere zwischen den Heilbronner Stadtteilen Biberach und Kirchhausen.

Die Sprengungen in diesem Bereich finden zwischen 10.00 Uhr und 22.00 Uhr, vereinzelt auch an Samstagen, statt und können an der Tagesoberfläche vor allem durch Sprenggeräusche wahrgenommen werden.

Sollte es zu Sprengungen außerhalb dieses Zeitraumes kommen, werden diese rechtzeitig zuvor in den Mitteilungsblättern und auf unserer Homepage (www.salzwerke.de) veröffentlicht.

Wir weisen darauf hin, dass Sprengungen grundsätzlich messtechnisch überwacht werden. Die Sprengungen liegen alle im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Konzernpressesprecherin Frau Daniela Pflug, Tel. 07131/959-2021 oder E-Mail: daniela.pflug@salzwerke.de, wenden.

Pressemitteilungen des Polizeipräsidiums Heilbronn vom 07. und 08.08.2023

Bürgerdialog auf dem Heilbronner Wochenmarkt

In den Sommerferien bietet das Polizeipräsidium Heilbronn ein zusätzliches Gesprächsangebot auf dem Heilbronner Wochenmarkt an.

Dienstags- und donnerstags-Vormittags stehen Präventionsbeamte für Fragen rund um die Sicherheit in der Innenstadt für interessierte Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung. Die Beamten geben in diesem Bürgerdialog auch Informationen und Tipps zu Themen wie Telefonbetrug, Einbruchskriminalität aber auch zur Fahrradsicherheit.

Stadt- und Landkreis Heilbronn: Warnung vor falschen Polizeibeamten

Aktuell gibt es im Bereich des Stadt- und Landkreis Heilbronn etliche Anrufe von Telefonbetrüggern, die sich vor allem auf die Masche des Schockanruf und falschen Polizeibeamten zu konzentrieren scheinen.

Bislang ist der Polizei noch kein erfolgreicher Betrug bekannt, bei dem Geld übergeben wurde.

Näheres zum Schockanruf:

Die Betrüger geben sich als Polizisten aus und behaupten, ein enges Familienmitglied habe entweder einen Unfall gehabt und liege nun im Krankenhaus. Oder der Sohn, der Enkel oder andere Verwandte hätten einen tödlichen Unfall verursacht und säßen nun im Gefängnis. Die Betrüger fordern von den oft zunächst geschockten Opfern Geld, das für eine Operation oder das „Freikaufen“ aus der Haft notwendig sei.

Das ist natürlich alles eine Lügengeschichte. In Deutschland fordert keine Klinik für lebenswichtige Operationen vorab Geld und zudem gibt es hierzulande keine Kautionen, mit denen man Angehörige aus dem Gefängnis herauskaufen kann.

Um sich vor der Betrugsmasche „falscher Polizeibeamten“ zu schützen, raten das LKA Baden-Württemberg und das Polizeipräsidium Heilbronn: Die Polizei ruft Sie niemals unter dem Polizeinotruf 110 an. Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen. Legen Sie den Hörer auf. So werden Sie Betrüger los. Werden Sie misstrauisch bei Forderungen nach schnellen Entscheidungen, Kontaktaufnahme mit Fremden sowie Herausgabe von persönlichen Daten, Bargeld, Schmuck oder Wertgegenständen. Wählen Sie die 110 und teilen Sie den Sachverhalt mit. Benutzen Sie nicht die Rückruftaste, da Sie sonst wieder bei den Tätern landen. Sprechen Sie am Telefon nicht über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse. Beraten Sie sich mit Ihrer Familie oder Personen, denen Sie vertrauen.

Weitere Informationen und Präventionstipps finden Sie unter www.polizei-beratung.de.

Deutsche Rentenversicherung

Mütterrente: Mitteilungen sind korrekt

Ein Urteil des Bundesfinanzhofs (X R 24/20 vom 14. Dezember 2022) sorgt derzeit bei einigen Rentnerinnen und Rentnern für Aufregung. Sie sorgen sich, dass nach der Einführung der Mütterrente ihr steuerfreier Rententeil womöglich nicht korrekt berechnet wurde. Viele wenden sich daher derzeit an die Deutsche Rentenversicherung und bitten darum, ihren Steuerfreibetrag neu zu berechnen. Das ist nicht notwendig.

Im Urteil wurde festgestellt, dass die bisherige Rentenbesteuerung nach Hinzutritt der „Mütterrente“ rechtskonform ist. Damit sind auch die von den Rentenversicherungsträgern bereits im Rahmen des Rentenbezugsmitteilungsverfahrens abgegebenen Meldungen an die Finanzämter zutreffend. Die Finanzämter haben anhand der gemeldeten Rentenhöhen die jeweiligen Rentenfreibeträge bereits neu berechnet.

Rentnerinnen und Rentner, die dennoch nicht mit der Höhe ihres Rentenfreibetrages einverstanden sind, wenden sich bitte ausschließlich an ihr zuständiges Finanzamt. Nur dieses entscheidet über die Höhe des Rentenfreibetrages.

Freiwilligen Feuerwehr Biberach



Erfolgreicher Monat Juli für die Feuerwehr Biberach

Neben dem regulären Ausbildungs- und Einsatzdienst haben am 15.07.23 neun Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr Biberach das Feuerwehrleistungsabzeichen in der Stufe Silber erfolgreich abgelegt.

Monatelange Vorbereitung haben Sie bei der Abnahme in Brackenheim bezahlt gemacht.

Unter hitzigen Temperaturen wurden durch ein mehrköpfiges Prüfergremium ein Brandeinsatz sowie eine technische Hilfeleistung geprüft.

Hierbei galt es nicht nur strikte Zeitvorgaben einzuhalten, sondern auch das fehlerfreie Wiedergeben von Funksprüchen und das perfekte Zusammenspiel innerhalb der Gruppe standen zur Bewertung.

Die Teilnehmer des LAZ-Silber 2023 möchten sich an dieser Stelle nochmals bei allen Ihren Unterstützern, vorweg unserem Gruppenführer Michael Gräßle, ganz herzlich für Ihr Engagement bedanken.

Weitere Informationen über die Feuerwehr Heilbronn, Ihre Einsätze und sonstige Aktivitäten finden Sie bei den jeweiligen Onlineauftritten.

Schriftführer M. Lohmüller

Standesamtsnachrichten

Sterbefall

03.08.2023 Wolfgang Luhn, Weirachstraße 38.

Schulnachrichten

Freie Johanneschule Flein

Infonachmittag

An der Freien Johanneschule werden Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf nach der Pädagogik Rudolf Steiners unterrichtet. Für das Schuljahr 2024/2025 steht eine begrenzte Anzahl von Schulplätzen für Kinder und Jugendliche zur Verfügung, die Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot mit den Förderschwerpunkten „Lernen“ oder „Geistige Entwicklung“ haben. Am Samstag, 21.10.2023, findet von 15 bis 17 Uhr in der Seeäckerstr. 3 in Flein, ein Informations- und Beratungsnachmittag mit Kinderbetreuung statt. Während sich die Eltern über das Konzept der Schule informieren, werden die Kinder mit Spiel- und Bastelangeboten betreut.

Um Anmeldung unter Tel. 07131/635370 wird gebeten.



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:

Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen

von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr. Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik, **Telefon: 116117** (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt.) Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700** oder **docdirekt.de**.

Notdienst der Apotheken

19.08.2023 Adler-Apothek e Böckingen, Schuchmannstr. 13, 74080 Heilbronn (Böckingen), Tel. 07131/381003
Engel-Apothek e Neckarsulm, Marktstr. 37, 74172 Neckarsulm, Tel. 07132/6182

20.08.2023 Apotheke Heilbronn-Biberach, Am Ratsplatz 3, 74078 Heilbronn (Biberach), Tel. 07066/7008
Apotheke im Silcherkarree, Waiblinger Str. 2, 74074 Heilbronn (Ost), Tel. 07131/394990
Apotheke Neudenau, Neue Anlage 1, 74861 Neudenau, Tel. 06264/91140

Diakoniestation Heilbronn-West,

Pflegebereich Biberach

Tel. 07066/7925

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenau ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren.

Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Wichtige Dienste

- Abfallberatung:** Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762
- Apotheke:** (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008
- Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen:** Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77
- Ärzte:** (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001
- Bürgeramt Heilbronn-Biberach,** Am Ratsplatz 3, Tel. 91 19 90
Fax 91 19 92 9, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag: 7.30 bis 12.30 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
- Bauhof:** Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/584 35 48
- Bezirksschornsteinfegermeister:**
Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 071 36/91 00 11
Fax 071 36/91 00 12, Mobil 01 73/31 02 14 0
- Alban Hornung, Straßburger Straße 15, Tel. 90 10 40
Mobil 01 51/53 20 15 73
- Böllingertalhalle:**
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/630 56 30
- Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach:** Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
- Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de
- Feuerwehr und Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100
- Feuerwehrhaus Biberach:**
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 91 18 04 1
- Forstrevier:**
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/222 60 48
- Friedhof:** (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 071 31/79 79 559
- Friedhofsverwalter:** während der Dienstzeiten Mobil 01 72/650 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/653 30 37
- Gas- und Wasserversorgung:** Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56-25 88
- Grundbuchamt Heilbronn:** Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/389 85 00
- Hallenbad Heilbronn-Biberach:** Bibersteige, Tel. 79 89
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr
- Jäger:** Udo Geier, Tel. 66 37 oder Mobil 01 51/12 84 15 55;
Florian Geier, Mobil 01 60/350 45 28; Herbert Kilper, Mobil 01 71/88 94 47 2; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83
- Jugendtreff Heilbronn-Biberach:**
Bis zur Neubesetzung der Stelle vorübergehend geschlossen.
- Kindergärten:** Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57
- Kirchen:**
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. 071 31/741-62 01
- Krankentransport:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22
- Müllabfuhr:** Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
- Nachlass- und Betreuungsgericht** beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60
- Notfälle, Notarzt:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Notruf 110
- Polizei**
Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de
- Postagentur:** Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr
- Recyclinghof:** (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr
- Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Schule:** Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/64 93 92 0.
www.gs-biberach.de
- Städtische Musikschule:** Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63
- Stadtverwaltung Heilbronn:** Telefonzentrale 071 31/56-0
- Strom:** ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800
Tel. 0800/111 01 11
- Telefonseelsorge:** Tel. 071 31/996 58 71
- Volkshochschule Heilbronn-Biberach:** E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Wasserversorgung** siehe Gasversorgung
- Zahnärzte:** Dr. Stankovic, Michael-Vehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 120 00

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 20. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

„Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.“

(1. Petrus 5,5)

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Fürfeld

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer i. R. E. Mayer)

In Biberach und Bonfeld finden keine Gottesdienste statt.

Pfarrer Binder im Urlaub

Bis Sonntag, 27. August, befindet sich Pfarrer Thomas Binder im Urlaub. Die Vertretung in dieser Zeit hat Pfr. i. R. Erhard Mayer, Telefon 07066/2090904.

Die Gottesdienste in den Sommerferien

In der Urlaubszeit haben wir, gemeinsam mit Bonfeld, ein reduziertes Angebot an Gottesdiensten:

Sonntag, 27.08.:

9.30 Uhr in Biberach (mit Abendmahl);

10.30 Uhr in Bonfeld (Ök. Kerwe-Gottesdienst)

Sonntag, 03.09.:

9.30 Uhr in Fürfeld;

10.30 Uhr in Kirchhausen

Ab Sonntag, 10.09., ist wieder jeden Sonntag Gottesdienst in allen Orten.

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld

So erreichen Sie uns:

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:

Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**, E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de, Homepage: www.se-salzgrund.de.

Termine und Gemeindeleben**Samstag, 19.08.**

18.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Sonntag, 20.08.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (BC) mit Kräuterweihe
Wir gedenken Maria Köhler, Anton und Maria Posslovski und Angehörigen, Anna und Johann Wosnitzer, Eva, Werner und Marian Pyka

10.30 Uhr Eucharistiefeier (NG)

Dienstag, 22.08.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 26.08.

17.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, anschließend Betstunde zum Tag der Ewigen Anbetung in Kirchhausen

18.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Sonntag, 27.08.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Kerwe im Bonfelder Schlosspark

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten:**Kräuterweihe**

Am Sonntag, 20. August, werden Kräuterbuschen in Biberach gesegnet. Legen Sie Ihre Sträuße dafür am Altar ab.

Tag der Ewigen Anbetung in Kirchhausen

Mit der Aussetzung des Allerheiligsten beginnt eine Betstunde in St. Alban. Im Anschluss findet eine Eucharistiefeier statt. Sie sind herzlich in die Nachbargemeinde eingeladen.

Kerwe-Gottesdienst im Schlosspark

Am 27. August findet um 10.30 Uhr der ökumenische Gottesdienst anlässlich der Kerwe in Bonfeld statt. Sie sind herzlich eingeladen, diesen Gottesdienst im stimmungsvollen Ambiente des Bonfelder Schlossparks mitzufeiern und dort zu verweilen.

Kinder-Ferienprogramm in der letzten Ferienwoche:

Es sind noch einzelne Plätze frei. Bitte um Anmeldung.



Kinder-Ferienwoche

der Katholischen Kirchengemeinde Biberach
vom 04.09.2023 - 08.09.2023

Montag 04.09.2023 13.00 - 18.30 Uhr
Die Arche Noah - das volle Programm!
Spiel + Spaß rund ums Gemeindezentrum
Teilnehmergebühr 4,00 €



Dienstag 05.09.2023 9.15 - 18.15 Uhr
Klima - Arena Sinsheim mit Workshop und Besuch des Alla-Hopp-Spielplatzes
Teilnehmergebühr 8,00 €

Mittwoch 06.09.2023 13.00 - 18.00 Uhr
Die Hühner sind los!
Teilnehmergebühr 4,00 €

Donnerstag 07.09.2023 13.00 - 18.00 Uhr
Besuch des Naturerlebnisparks Schwarzach
Teilnehmergebühr 4,00 €

Freitag 08.09.2023 13.00 - 19.00 Uhr
Willkommen in Schlumpfhäusern!
Spiel + Spaß mit abschließendem Lagerfeuer
Teilnehmergebühr 4,00 €

Zum Abschluss der Ferienwoche findet am Sonntag, 10.09.2023 um 10.30 Uhr, ein Familiengottesdienst statt, der von den Kindern mitgestaltet wird.

Eingeladen sind alle Schüler/innen ab der 1. Klasse!
Anmeldeformulare gibt es in der katholischen Kirche Biberach oder auf unserer Homepage unter se-salzburg.de. Ansprechpartner: Sibylle Harst (Tel. 015788862210).
Anmeldung über das Katholische Pfarrbüro, Weirachstr. 10, HN-Biberach bis 31.08.2023!

Achtung: An allen Tagen ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Deshalb schnell anmelden!
Jedes Kind erhält eine **Anmeldebestätigung** mit weiteren Infos.

Vereinsmitteilungen**TSV Biberach****Abteilung Tennis**

Die Herren Ü30 sind ungeschlagen von der Bezirksklasse 1 in die Bezirksliga aufgestiegen.

Wir gratulieren.



Untere Reihe von links: Dennis Reiter, Stefan Nicolai, Dennis Holzmann.

Hintere Reihe von links: MF Dominik Kirchner, Philmon Kollas, Mirko Leitz.

Unten links: Sebastian Bauer, Kevin Seggelink.

Musikkapelle Heilbronn-Biberach e. V.**MKB on tour – Rückblick Musikerausflug**

Nach mehrjähriger Pause ging es am vergangenen Freitag endlich mal wieder zu einem mehrtägigen Ausflug.

Bei unserem Auftritt beim Heilbronner Weindorf 2022 konnten unser Dirigent Matthias Schmidt sowie unser 1. Vorsitzender Daniel

Pfitzenmaier Kontakte nach Diessenhofen (CH) und zum dortigen Musikverein herstellen.

Großes Ziel war damals schon, dass wir beim dortigen Altstadtfest abends für 2 Stunden zur Unterhaltung aufspielen.

Das Ziel wurde Anfang des Jahres konkreter, ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für 2 ½ Tage Ausflug zusammengestellt, Hotel reserviert und Bus gebucht. Und so starteten wir, wie schon erwähnt, am Freitagmittag gegen 14.00 Uhr. Nach knapp 3-stündiger Busfahrt konnten wir die Hotelzimmer in Singen beziehen. Den Freitagabend ließen wir mit einem gemeinsamen Abendessen im Restaurant am Stadtgarten und einigen Cocktails in der Cocuba-Bar ausklingen.

Samstagmorgen – nach dem Frühstück Aufbruch Richtung Schweiz. Um 10.00 Uhr waren wir in Stein am Rhein zur Führung durch die Altstadt angemeldet. Aufgeteilt in zwei Gruppen bekamen wir von den beiden Stadtführerinnen zahlreiche, teils gruselige Geschichten aus dem Mittelalter erzählt. Danach fuhren wir mit dem Schiff bis nach Schaffhausen, setzten mit einem kleinen Boot bis zum Mittelfelsen des Rheinfalls über und konnten die tosenden Wassermassen des Rheins hautnah erleben.

Nach kurzem Bustransfer von Schaffhausen nach Diessenhofen unterhielten wir dann von 17.30 Uhr bis 20.00 Uhr die Besucher des Altstadtfestes mit traditioneller und moderner Blasmusik. Es war wirklich eine tolle Veranstaltung inmitten der Altstadt von Diessenhofen, die für uns wegen der Rückfahrt nach Singen leider um 23.30 Uhr endete. Aber vielleicht kommen wir ja nächstes Jahr wieder!?



Am Sonntagmorgen traten wir die Rückreise in Richtung Heilbronn an. Ein kurzer Abstecher zur Badischen Staatsbrauerei durfte natürlich nicht fehlen, schließlich musste das von einigen Musikern seit mind. 20 Jahren bestehende Rothaus-Trauma endlich abgeschlossen werden.

An dieser Stelle nochmals vielen Dank an die Organisatoren des Schweiz-Trips, allen voran, und stellvertretend für einige weitere, den Herren Daniel Pfitzenmaier, Matthias Schmidt und Jan Schmidt. Habt ihr super gemacht!
Schriftführer

Schachfreunde Heilbronn-Biberach



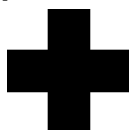
Biberacher Schach-Sommer

Bei der 2. Runde des Biberacher Schach-Sommers waren 21 Teilnehmer am Start. Gespielt wurde ein 15-rundiges Blitzturnier mit einer Bedenkzeit von 3 Min.+ 2 Sek. pro

Zug als Gutschrift. Die beiden Biberacher Philipp Müller und Noah Geltz lieferten sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Am Ende hatte Noah mit 14 Punkten einen halben Punkt Vorsprung. Neumitglied Mohammad Haji komplettierte das gute Biberacher Abschneiden mit 11,5 Punkten auf Rang 3. Vierter wurde Tobias Hermann (Schwaigern) mit 10,5 Zählern. In der Gesamtwertung führen die drei Biberacher Verbandsliga-Spieler in derselben Reihenfolge. Auf Rang 4 und 5 folgen mit Thomas Unterkoffler (Willsbach) und Hermann die ersten Spieler aus der Region.

Am Freitag startet bereits die 3. Runde. Gespielt werden 7 Runden Schnellschach (10 Min. + 5 Sek. Gutschrift/Zug). Anmeldeschluss: 19.30 Uhr. Start Runde 1: 19.45 Uhr.

Jetzt liegend Leben retten: Das DRK bittet dringend zur Spende



Damit die Patientenversorgung mit lebensrettenden Blutpräparaten in den Kliniken sichergestellt werden kann, zählt jede einzelne Blutspende.

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt. Jede einzelne Blutspende trägt maßgeblich dazu bei, kranken und verletzten Menschen zu helfen. Jede Spende zählt. Das DRK bittet dringend zur Blutspende:

Nächster Termin: Montag, dem 28.08.2023, von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Deutschordenhalle, Kapellenweg 25, 74078 Heilbronn-Kirchhausen.

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Schon gewusst? Gutes tun kann so einfach sein. Eine Blutspende kann bis zu drei Menschen helfen – und das mit weniger als einer Stunde Zeitaufwand! Die reine Blutentnahme dauert davon lediglich ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit wird für die Anmeldung, das Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Blutspende benötigt. Alle Termine und Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch unter 0800/1194911.

Hätte, könnte, sollte – einfach machen! Jede Spende zählt!

ABLAUF DER BLUTSPENDE.

- 1 ANMELDUNG
- 2 FRAGEBOGEN AUSFÜLLEN
- 3 KURZE VORUNTERSUCHUNG
- 4 ÄRZTLICHES GESPRÄCH
- 5 BLUTSPENDE
- 6 RUHEPAUSE UND VERPFLEGUNG

Ev. Krankenpflegeverein



Sommertreff im Alten Friedhof

17. August

Sagen und Legenden mit Angelika Ritter

31. August

Kriminalgeschichten mit Elke Heinrich

Wir beginnen mit Sprudel, Brezel oder Kaffee um 14.30 Uhr, um 15 Uhr bieten wir Ihnen ein kurzweiliges Programm. Wir freuen uns auf Sie.

Unsere Sprechzeiten in der Ferienzeit 2023 – in der Keltergasse 8

Frau Roth – Montag, 28.08.2023.

Frau Ritter – Donnerstag, 17.08. und 24.08.2023.

In Notfällen können Sie Frau Mayer anrufen Tel 07066/9006830 Ab Montag, 4. September, sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8

Jeden Donnerstag von 10 – 12 Uhr

Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe Biberach, Betreuungsgruppe „Herzenssache“.

Jeden Montag von 9 – 12 Uhr

Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzenssache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176-676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)
- Diakoniestation, Tel. 7925

CDU



Bürgersprechstunde mit Alexander Throm MdB (CDU) am 24. August 2023

Der örtliche CDU-Bundestagsabgeordnete Alexander Throm lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu seiner nächsten Bürgersprechstunde ein.

Am Donnerstag, 24. August 2023, steht Alexander Throm von 16.00 Uhr – 18.00 Uhr gerne persönlich in seinem Wahlkreisbüro (Badstr. 14, 74072 Heilbronn) oder per Telefon für Ihre Fragen und Anliegen zur Verfügung.

Bitte melden Sie sich bei Interesse zur genauen Terminvereinbarung vorab unter Tel. 07131/9824270 oder per E-Mail: alexander.throm.wk@bundestag.de an.

Alexander Throm freut sich auf den Austausch mit Ihnen.

Veranstaltungen in Heilbronn

Kulturfreunde Kirchhausen



Waldwanderung der Kulturfreunde Kirchhausen

Termin: Freitag, den 25. August;
Beginn: 16.00 Uhr

Treffpunkt: Christbaumkultur Senghaas, Gewann Braunhartsgrund im Wald Binsich (Straße Richtung Leingarten, 1. Feldweg rechts).

Referent: Joachim Hetzel

Ist die Eiche ein Buchengewächs? Kennen Sie den Unterschied zwischen Trauben-, Stil- oder Roteiche? Zu welchem Baum sagt man „Mutter des Waldes“?

Bäume sind faszinierende, unglaublich beeindruckende Lebewesen, die einem zum Staunen bringen!

Deshalb, tauchen Sie ein in den ortsnahen Binsichwald und entdecken Sie mit uns die eigenartigen Baumarten und Baumarten. Lernen Sie die Schindeleiche zu entdecken und lassen Sie sich den Wald- oder Holzapfel und dessen Bedeutung erklären.

Betrachten Sie auf dieser Wanderung einfach die Vielfalt unserer Bäume, die als eigenständige Individuen eine interessante Lebensgemeinschaft aufweisen.

Ausführlich im Detail erläutern und mit den entsprechenden Ausführungen ergänzen wird dies unser **Baumfreund Joachim Hetzel**.

Kulturfreunde Kirchhausen



Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e. V.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 20.08.23, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter Tel. 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

„English Reading Club“

Wer gerne englischsprachige Texte im Original liest und diese Passion mit anderen teilen möchte, ist beim „English Reading Club“ der Stadtbibliothek Heilbronn genau richtig: Jeden dritten Samstag im Monat begleitet der Autor und Blogger Saanwal Karamat Barlaas diesen Leseclub. Der nächste Termin findet am Samstag, 19. August, 13.30 bis 14.30 Uhr statt.

Gelesen werden Geschichten, Artikel, Blogs, Bücher und alles in englischer Sprache. Die Themen berühren viele verschiedene Bereiche. Alle Lesenden sind herzlich willkommen, egal, ob neu oder erfahren.

Der Workshop findet in der Bibliothek LIV auf dem Bildungscampus, Weipertstraße, 49, Gebäude 15, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sonstiges

Bauarbeiten in der Deutschritterstraße

In der Deutschritterstraße in Kirchhausen finden von Montag, 14. August, bis Samstag, 9. September, umfangreiche Bauarbeiten statt. Betroffen ist der Bereich von der Poststraße bis

zur Falltorstraße. Die Arbeiten erfolgen unter Vollsperrung. Die Umleitung ist über die Schlossstraße bzw. die Carl-Zeiss- und die Attichackerstraße ausgeschildert.

Für die Bushaltestellen in der Deutschritterstraße werden Ersatzhaltestellen in der Carl-Zeiss-Straße und in der Schlossstraße auf Höhe des Schlossplatzes eingerichtet.

Während der Vorbereitungsarbeiten sind die Zufahrten zu den Grundstücken eingeschränkt möglich, während des Asphalt-einbaus ist die Anfahrt an die Grundstücke nicht möglich. Die betroffenen Anwohner werden darüber gesondert informiert. Für auftretende Behinderungen bittet das Amt für Straßenwesen um Verständnis.

Dr. Andreas Pfeiffer gestorben

Langjähriger Leiter der Städtischen Museen Heilbronn

Die Stadt Heilbronn trauert um Dr. Andreas Pfeiffer. Der langjährige ehemalige Leiter der Städtischen Museen Heilbronn starb am 29. Juli im Alter von 82 Jahren.

Pfeiffer war von 1977 bis 2003 der erste hauptamtliche Museumsleiter und prägte in dieser Zeit die Ära des Aufbaus der Heilbronner Museen. Erst 1991 bezogen sie ihr Domizil im Deutschhof. In seiner Amtszeit etablierte der studierte Kunsthistoriker zahlreiche Kunstwerke im öffentlichen Raum, darunter die Skulpturenallee von der Heilbronner Innenstadt bis zum Gelände der Landesgartenschau im Wertwiesenpark 1985 sowie die Brückenköpfe von Franz Bernhard an der Friedrich-Ebert-Brücke. Den Sammlungsschwerpunkt legte Pfeiffer auf Skulpturen und Kleinplastiken. Unvergessen sind seine Ausstellungen zum Schnitzaltar der Kilianskirche und zu dessen Schöpfer Hans Seyfer.

In einem Schreiben an Pfeiffers Familie würdigt Oberbürgermeister Harry Mergel Pfeiffer als „couragierte und kompetente Persönlichkeit, die es verstand, andere für die Kunst zu begeistern.“ So initiierte der Wahlheilbronner die Gründung der Museumsfreunde 1982 und motivierte etwa den Unternehmer Ernst Franz Vogelmann zum Mäzenatentum.

Chinesische Gartenfreunde empfangen

Delegation auf Infotour zu Natur und Bildung



Foto: Stadt Heilbronn/
Barbara Kimmeler

Oberbürgermeister Harry Mergel begrüßte am 4. August Gäste aus Shanghai im Heilbronner Rathaus.

Sie sind Mitglieder der Eco-land Club Farm, einem Farmprojekt, das 2010 in Anlehnung an das Schrebergärtenkonzept gegründet wurde.

Dr. Pao Tan hatte die Idee nach seinem Studium in Deutschland mit nach Shanghai gebracht. Derzeit ist er mit einer rund 30-köpfigen Gruppe im Rahmen eines einwöchigen Sommercamps in der Region unterwegs.

Während die Kinder an der Gaffenberg-Freizeit teil-

nehmen, informieren sich die Erwachsenen unter anderem über Studienmöglichkeiten in Heilbronn und machen Exkursionen in die Natur und andere Städte. Auch der kulturelle Austausch steht im Fokus.

„Heute ist es wichtiger denn je, dass die Menschen aus unterschiedlichen Kulturen und Ländern sich kennenlernen, austauschen und zusammenarbeiten“, betonte OB Harry Mergel bei dem Treffen. Beeindruckt zeigte er sich von dem Projekt der Besucher aus Shanghai, das inzwischen vier Farmlandschaften umfasst und für einen nachhaltigen Lebensstil wirbt.

Sportanlage an der Karlstraße gesperrt

Die städtische Sportanlage an der Karlstraße/Oststraße wird saniert. Deshalb ist sie seit Montag, 7. August, bis voraussichtlich Freitag, 25. August, vollständig gesperrt. In dieser Zeit

werden der Kunstrasen auf der Anlage erneuert und die Kunststoffbeläge der Laufbahnen repariert.

Die Anlage dient als Schulsportanlage für das Theodor-Heuss-Gymnasium, das Mönchseegymnasium, das Robert-Mayer-Gymnasium, die Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule und die Gerhart-Hauptmann-Grundschule. Abends und an Wochenenden wird sie aber auch von vielen Freizeitsportlern genutzt. Aufgrund dieser hohen Belastung sowie insbesondere die zeitweise Nutzung der Sportanlage als Ausweichstätte für die Gerhart-Hauptmann-Grundschule in Containern weisen die Beläge der Anlage starke Verschleißerscheinungen auf, die nun im Auftrag der Stadt Heilbronn für 150.000 Euro beseitigt werden sollen.

Schrotträder werden entfernt

Die Stadt Heilbronn und die Polizei sammeln am Dienstag, 19. September, erneut alle vom Ordnungsamt mit einer Bande-rolle gekennzeichneten Schrotträder im gesamten Stadtgebiet ein. Als „Schrotträder“ werden dabei solche Räder eingestuft, die mehrere Kriterien der Fahruntüchtigkeit erfüllen wie defekte Bremsen, verrostete Kette, platte Reifen, fehlender Sattel oder Lenker.

Bei der Räumaktion prüft die Polizei, ob die Räder als gestohlen gemeldet sind, und informiert in diesem Falle die rechtmäßigen Besitzer. Die restlichen Fahrräder werden für drei Monate eingelagert. Während dieser Zeit können sich die Besitzer beim Amt für Straßenwesen unter der Telefonnummer 07131/56-4433 melden, um ihre Fahrräder zurückzuerhalten. Nach Ablauf der drei Monate werden die Fahrräder verwertet bzw. entsorgt.

Die letzte Räumaktion in diesem Jahr 2023 findet am 12. Dezember 2023 statt.

Ehrenamtliche Übersetzer gesucht

Crashkurs für Interessierte

Gemeinsame Pressemitteilung Landratsamt Heilbronn und Stadt Heilbronn

Um Neuzugewanderte bei ihrem Ankommen im Stadt- und Landkreis Heilbronn gut zu unterstützen, suchen die Stadt Heilbronn und das Landratsamt Heilbronn Ehrenamtliche, die Interesse haben als Eltern-Multiplikator oder Elternmentor tätig zu sein. Diese übersetzen in ihrer Muttersprache bei Gesprächen für Menschen, die noch kein Deutsch können. Für ihre Einsätze erhalten die Ehrenamtlichen nach einer erfolgreich durchlaufenen Qualifizierung eine Aufwandsentschädigung. Besonders dringend gesucht werden Menschen, die Albanisch, Arabisch, Bulgarisch, Kurdisch, Roma oder Rumänisch sowie immer auch Deutsch sprechen.

Kostenlose Qualifizierung

Interessierte werden in einer fünftägigen Schulungsreihe qualifiziert. Hier wird das notwendige Know-how vermittelt, um in Schulen und Kindertagesstätten bei Elterngesprächen oder Elternabenden zu übersetzen. Start der Schulung ist am Mittwoch, 27. September 2023. Die weiteren Termine finden statt am Mittwoch, 4. Oktober, Mittwoch, 11. Oktober, Donnerstag, 19. Oktober und Mittwoch, 25. Oktober, jeweils von 08.30 bis 16 Uhr. Für die Teilnahme kann Bildungsurlaub beantragt werden. Eltern-Multiplikatoren bei der Stadt Heilbronn haben im Anschluss die Möglichkeit, an weiteren Qualifizierungen teilzunehmen, die den Einsatzbereich erweitern.

Die Qualifizierung ist kostenlos und wird von der Akademie für Innovative Bildung und Management Heilbronn-Franken (aim) in Kooperation mit dem Schul-, Kultur- und Sportamt der Stadt Heilbronn und dem Amt für Migration und Integration des Landratsamts Heilbronn durchgeführt.

Wer für die Stadt Heilbronn ehrenamtlich aktiv sein möchte, meldet sich bei Frau Serpil Seven unter Telefon 07131/56-4537 oder per E-Mail an serpil.seven@heilbronn.de. Interessierte, die für den Landkreis Heilbronn tätig sein möchten, melden sich bei Frau Stefanie Mamber unter Telefon 07131/994-8702 oder per E-Mail an s.mamber@landratsamt-heilbronn.de.

Bei Fragen und für weitere Informationen zur Qualifizierung und zu den Einsätzen stehen die Ansprechpartnerinnen ebenfalls zur Verfügung.

Meinung zu den #SommerZonen gefragt

Befragung online und vor Ort

Die Stadt Heilbronn möchte die Wirkungen der #SommerZonen in der Turmstraße und Lohtorstraße untersuchen und arbeitet hierfür mit der renommierten GMA Ludwigsburg zusammen. Um die verschiedenen Blickwinkel auf das Projekt einzubeziehen, werden neben Besucherinnen und Besuchern auch Gewerbetreibende und Anwohnerinnen und Anwohner zu ihren Erfahrungen und Eindrücken mit der temporären Fußgängerzone befragt. Die Studie umfasst verschiedene Erhebungsmethoden, darunter Passantenbefragungen, eine Online-Umfrage und speziell zugeschnittene Interviews mit den ansässigen Händlerinnen und Händlern. Hierbei stehen zentrale Aspekte wie die Steigerung der Aufenthaltsqualität, die Auswirkungen auf die Erreichbarkeit und der Einfluss auf den Verkehr im Mittelpunkt. Die Onlinebefragung steht seit dem 9. August bis zum 27. August zur Verfügung.

Hintergrund

In diesem Sommer haben die Turmstraße und die Lohtorstraße ihre Gestalt in belebte #SommerZonen verwandelt. Die Turmstraße lockt bereits seit dem letzten Jahr mit einer einladenden Leselounge, attraktiven Bepflanzungen, gemütlichen Sitzgelegenheiten und vielfältigen Straßenspielen. Die Lohtorstraße ist in diesem Jahr erstmals Teil des Konzepts. Auf einer Fläche von insgesamt 2400 Quadratmetern verwandeln 150 Gehölze und Kletterpflanzen, 2700 Stauden sowie 140 Quadratmeter Rollrasen die Straße in eine regelrechte Wohlfühl-Oase.

Die Vertikalen Grünflächen dienen nicht nur der Abkühlung an heißen Tagen, sondern tragen auch zur Regenwasser-Rückhaltung und zur Förderung der Biodiversität bei. Die ortsansässigen Gastronomen haben ihr Sitzangebot erweitert und laden zu entspanntem Verweilen sowie besonderen Veranstaltungen ein. Abgerundet wird das vielfältige Angebot durch regelmäßige Mitmach-Aktionen und Tanzveranstaltungen. Alle Informationen unter www.heilbronn.de/sommerzone.

Gemeinsam für nachhaltige Mobilität

Partner für Europäische Mobilitätswoche 2023 gesucht

Vom 16. bis 22. September nimmt die Stadt Heilbronn erneut an der Europäischen Mobilitätswoche teil. Unter dem diesjährigen Motto „Save Energy – Energiesparen“ plant die Stadt in Zusammenarbeit mit einer Vielzahl von Akteuren eine Reihe von Initiativen und Veranstaltungen rund um nachhaltige Mobilität.

Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Initiativen, Unternehmen und alle, die sich für Klimaschutz begeistern, sind herzlich dazu eingeladen, sich mit eigenen Aktionen zur Europäischen Mobilitätswoche einzubringen.

Im Mittelpunkt stehen dabei Ideen und Projekte, die den Fokus auf energiesparende Mobilität legen. Ob es sich um eine gemeinsame Radtour, das Motivieren von Fahrradpendlern oder eine anregende Schritte-Challenge handelt, die Möglichkeiten sind vielfältig. Auch Informationstage zur betrieblichen Mobilität und zum Thema Energiesparen, praktische Bordsteintrainings mit Kindern oder kreative Schaufensterdekorationen können den Fokus auf nachhaltige Mobilität lenken.

Um eine Aktion anzumelden, genügt eine E-Mail an ermw@heilbronn.de, in welcher der Titel, eine Kurzbeschreibung, Ort, Datum und Uhrzeit der Aktion sowie weitere Details angegeben werden sollten.

Hintergrund

Die Europäische Mobilitätswoche, eine Initiative der Europäischen Kommission, findet jährlich in der Woche vom 16. bis 22. September statt. Die Kampagne ermöglicht es Städten in ganz Europa, ihren Bewohnerinnen und Bewohnern die Vielfalt nachhaltiger Mobilität direkt vor Ort näherzubringen. Die Stadt Heilbronn nimmt in diesem Jahr zum zweiten Mal an der Aktion teil und lädt alle Interessierten herzlich dazu ein, sich aktiv einzubringen.

Neue KOD-Dienststelle in der Innenstadt

Lohtorstraße 22 jetzt auch Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger

Der Kommunale Ordnungsdienst (KOD) der Stadt Heilbronn hat Verstärkung bekommen. Ab dem 1. September werden alle zwölf Stellen besetzt sein, vier mehr als noch vor wenigen Monaten. Doch nicht allein die personelle Aufstockung macht den KOD in der Stadt präsenter. Sichtbarer wird der KOD auch durch die neue Dienststelle in der Lohtorstraße 22, mitten in der Innenstadt, die jetzt in Betrieb gegangen ist. Bürgerinnen und Bürger können hier nun auch persönlich ihre Anliegen zu Sicherheit und Sauberkeit vorbringen. „Für uns ist diese neue Dienststelle ein ganz wichtiger Baustein in unserer kommunalen Sicherheitsarchitektur. Darüber hinaus dient sie auch dazu, das Sicherheitsgefühl in der Innenstadt zu stärken“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel.



KOD-Beschäftigte vor dem neuen KOD-Standort in der Lohtorstraße 22. Foto: Stadtarchiv Heilbronn/B. Kimmerle

„Die KOD-Beschäftigten ergänzen die Arbeit der Polizei und sind täglich im Einsatz für eine sichere und saubere Stadt“, erklärt Bürgermeisterin Agnes Christner. Auch sie ist überzeugt, dass der KOD von der neuen Dienststelle aus noch schneller und effektiver Hinweisen in der Innenstadt nachgehen kann.

„Aufgabe des KOD ist es, Ordnungsstörungen wie Pöbeln, Lärmen, Spucken, Urinieren und das achtlose Wegwerfen von Kaugummis, Zigaretten und sonstigem Müll zu unterbinden und Präsenz zu zeigen“, sagt Ordnungsamtsleiterin Solveig Horstmann. „Dabei macht er auch immer wieder Schwerpunktaktionen wie zuletzt an den Containerstandorten und hinsichtlich des achtlosen Wegwerfens von Kleinstabfällen.“ Zudem sei er Ansprechpartner für Fragen und Hinweise der Bürger.

Eingesetzt wird der KOD, der von Michael Schwihel vom Ordnungsamt geleitet wird, im gesamten Stadtgebiet mit dem Schwerpunkt Innenstadt. Dabei sind die KOD-Beschäftigten, die an ihren blauen Uniformen mit der Aufschrift „Polizei-behörde“ zu erkennen sind, in den Sommermonaten freitags und samstags sogar bis 24 Uhr im Einsatz, an den übrigen Tagen eine Stunde kürzer. Ab 20 Uhr erhalten sie noch bis Ende Oktober Verstärkung durch einen privaten Sicherheitsdienst. Die Citystreife zeigt freitags und samstags bis 3 Uhr, an den übrigen Tagen bis 1 Uhr Präsenz in der Innenstadt.

Die KOD-Dienststelle im Erdgeschoss der Lohtorstraße 22, dem früheren Schuhgeschäft Holzäpfel, ist immer montags bis mittwochs sowie freitags von 8.30 bis 12 Uhr sowie donnerstags von 14 bis 18 Uhr für persönliche Gespräche besetzt. Darüber hinaus ist die KOD-Dienststelle montags bis mittwochs von 8 bis 16 Uhr, donnerstags von 8 bis 18 Uhr und freitags von 8 bis 12.30 Uhr telefonisch unter 07131/56-3450 erreichbar. Außerhalb dieser Kontaktzeiten sind das Polizeirevier Heilbronn unter Telefon 07131/74790 für die Kernstadt und die Stadtteile Horkheim und Sontheim und das Polizeirevier Böckingen unter 07131/204060 für die Stadtteile Biberach, Böckingen, Frankentbach, Kirchhausen, Klingenberg und Neckargartach rund um die Uhr Ansprechpartner.

Der KOD teilt sich die neue Dienststelle zusammen mit fünf Kolleginnen und Kollegen vom Feldschutz. Gemeinsam nutzen sie die PC-Arbeitsplätze in den neuen Räumlichkeiten und den Besprechungsraum, um ihre Einsätze im Stadtgebiet vor- und nachzubereiten. Dazu gehört insbesondere auch die Dokumentation der Einsätze und das Erstellen von Anzeigen. Auch Umkleiden für die Mitarbeiter stehen zur Verfügung.

Die vier Fahrzeuge des KOD werden teils im Hof, teils in der Rathaus-Tiefgarage geparkt, die Segways des KOD in den eigenen Räumlichkeiten.

Zu Fuß, mit dem Auto oder dem Segway unterwegs

Seit Anfang Juli 2012 sind Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des kommunalen Ordnungsdienstes (KOD) in Heilbronn unterwegs, um nach dem Rechten zu sehen – zu Fuß, per Fahrzeug oder Segway. Die Ordnungshüter ersetzen nicht die Polizei, sind dieser aber im Rahmen ihrer Aufgabenübertragung gleichgestellt und arbeiten eng mit ihr zusammen. Die Verfolgung von Straftaten ist jedoch der Polizei vorbehalten.

KOD arbeitet eng mit Streetworkern zusammen

Einmalig in Baden-Württemberg ist die Zusammenarbeit des KOD mit dem ebenfalls im Juli 2012 neu geschaffenen Kommunalen Streetwork (KOS). Vier Streetworkerinnen und Streetworker des Vereins für Jugendhilfe und der Caritas kümmern sich im Auftrag der Stadt Heilbronn um Suchtkranke, Obdachlose und auffällige Jugendgruppen in der Innenstadt. Auf diese Menschen zuzugehen und ihnen Beratungs- und Hilfsangebote aufzuzeigen, ist der Arbeitsschwerpunkt der aufsuchenden Straßensozialarbeit. Ziel ist die Vermeidung von „Straßenkarrieren“.

Zuständigkeit bei Halt- und Parkverstößen

Fallen dem KOD bei seiner Streifenföchtigkeit schwerwiegende Parkverstöße auf, so werden diese geahndet. Primär zuständig für die Kontrollen des ruhenden Verkehrs ist der Verkehrsüberwachungsdienst (VÜD), welcher nach wie vor seinen Sitz in der Weststraße 51/1 hat und unter der 07131/56-2050 zu den städtischen Kontaktzeiten erreichbar ist.

Gebäude grundlegend saniert

Bekannt ist das Gebäude, in dem der KOD heute untergebracht ist, vor allem unter dem Namen des früher dort ansässigen Schuhgeschäfts Holzäpfel. Nachdem die Stadt Heilbronn das Gebäude 2018 erworben hat, hat das städtische Gebäudemanagement es in zwei Bauabschnitten grundlegend saniert und modernisiert. Dabei wurde das Gebäude bis auf den Rohbau zurückgebaut, der Brandschutz ertüchtigt, die gesamte Elektro- und EDV-Installation erneuert und eine neue Raumaufteilung vorgenommen. Darüber hinaus war die sensible Sanierung der Fassade, bei welcher der Charakter der 1950er und 1960er Jahre bewahrt wurde, einschließlich Dämmung und Erneuerung aller Fenster, wichtiger Bestandteil der Generalsanierung. Neben dem KOD hat seit Mitte vergangenen Jahres das Amt für Liegenschaften und Stadterneuerung mit rund 30 Leuten seinen Sitz im Gebäude.

Pressemitteilung ViA6West GmbH + Co. KG

A6-Anschlussstelle Heilbronn/Neckarsulm (37): Eingeschränkte Verkehrsföhrung bei Nacht

Aufgrund von Arbeiten kommt es nach Mitteilung der Projektgesellschaft ViA6West im Bereich der Anschlussstelle Heilbronn/Neckarsulm (37) in Fahrtrichtung Nürnberg zu **Reduzierungen von Fahrstreifen** sowie zu temporären Sperrungen **der A6-Abfahrten (aus Mannheim kommend) in Richtung Heilbronn und Mosbach**.

Die verkehrlichen Einschränkungen finden in den Abend- bzw. Nachtstunden statt und stellen sich wie folgt dar:

- **Mittwoch, 16.08.2023, 20.00 Uhr – Donnerstag, 17.08.2023, 06.00 Uhr:** Reduzierung der vorhandenen drei Fahrstreifen auf einen Fahrstreifen in Fahrtrichtung Nürnberg sowie Sperrung der **A6-Abfahrten** (aus Mannheim kommend) in Richtung Heilbronn und in Richtung Mosbach.

Verkehrsteilnehmer mit Fahrtziel Richtung Heilbronn/B27 bzw. Richtung Mosbach/B27 werden gebeten, die Anschlussstelle Heilbronn/Untereisesheim (36) zu nutzen.

- **Donnerstag, 17.08.2023, 20.00 Uhr – Freitag, 18.08.2023, 06.00 Uhr:** Sperrung der **A6-Abfahrten** (aus Mannheim kommend) in Richtung Heilbronn und in Richtung Mosbach.

Verkehrsteilnehmer mit Fahrtziel Richtung Heilbronn/B27 bzw. Richtung Mosbach/B27 werden gebeten, die Anschlussstelle Heilbronn/Untereisesheim (36) zu nutzen.

Die Auffahrten zur A6 aus Heilbronn bzw. aus Mosbach kommend in Richtung Nürnberg sind jeweils nicht von der Sperrung betroffen.

Verkehrsteilnehmende werden um besondere Beachtung und Verständnis gebeten. Sollten die Arbeiten früher als geplant fertiggestellt sein, wird die Einschränkung entsprechend zeitnah aufgehoben.

Kanalstraße – Eingeschränkte Verkehrsführung im Bereich der Autobahnbrücke Neckarsulm.

Aufgrund von Arbeiten kommt es nach Mitteilung der Projektgesellschaft ViA6West im Bereich der Autobahnbrücke zu halbseitigen Sperrungen der Kanalstraße/L1101 in Neckarsulm.

Die eingeschränkte Verkehrsführung findet voraussichtlich von **Samstag, 05. August 2023, 06:00 Uhr bis Dienstag, 29. August 2023, 21.00 Uhr** statt.

Verkehrsteilnehmende werden um besondere Beachtung und Verständnis gebeten. Sollten die Arbeiten früher als geplant fertiggestellt sein, wird die Einschränkung entsprechend zeitnah aufgehoben.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter baustellen-bw.de entnommen werden. Unter svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der aktuellen Verkehrslage.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de